

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96401
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Im Norden der Moorentwicklung Flächen südlich Neuländer Baggersee, südwestlich des Erdlagers liegen die im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen am stärksten vernässten Flächen. Hier hatte sich in früheren Jahren flächig vor einigen ein Wasserschwaden Röhricht entwickelt. In den vergangenen 5 Jahren ist die Vernässung offenbar etwas zurückgegangen. Heute haben Ruderalisierungszeiger wie Acker-Kratzdistel und Brennessel hohe Flächenanteile. Diese sind jedoch derzeit immer noch von zahlreichen Feuchtezeigern durchsetzt, teils geht der Aufwuchs in Landröhrichte aus Rohrglanzgras teils in Großeggenrieder über, vereinzelt treten Arten der feuchten Hochstaudenfluren auf. Insgesamt überwiegen noch die Feuchtezeiger, so dass der Bereich als geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG angesehen werden kann.

Der Bewuchs ist insgesamt nitrophytisch und hochwüchsig mit Wuchshöhen von rund 1,50 m. Durch die Halbruderalen Staudenfluren mit höheren Anteilen von Disteln aber auch Vertretern der feuchten Hochstaudenfluren ist der Bestand aktuell mäßig artenreich und blütenreich, auch als Insektenlebensraum günstig. Der Boden zwischen den Pflanzen ist zum Teil dicht von Moosen bewachsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)		
3	*, b, f, r	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), Brache, keine Nutzung (b), feucht, nass (f), gestört, ruderal (r)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich am Ufer des Neuländer Baggersees		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden liegt der Neuländer Baggersee, im Osten der Spülsaum des Baggersees, angrenzend Gräben und Brennesselfluren		
<b>Rechtswert (X)</b>	567736	<b>Hochwert (Y)</b>	5923159
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Neuland [ HH-2025 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

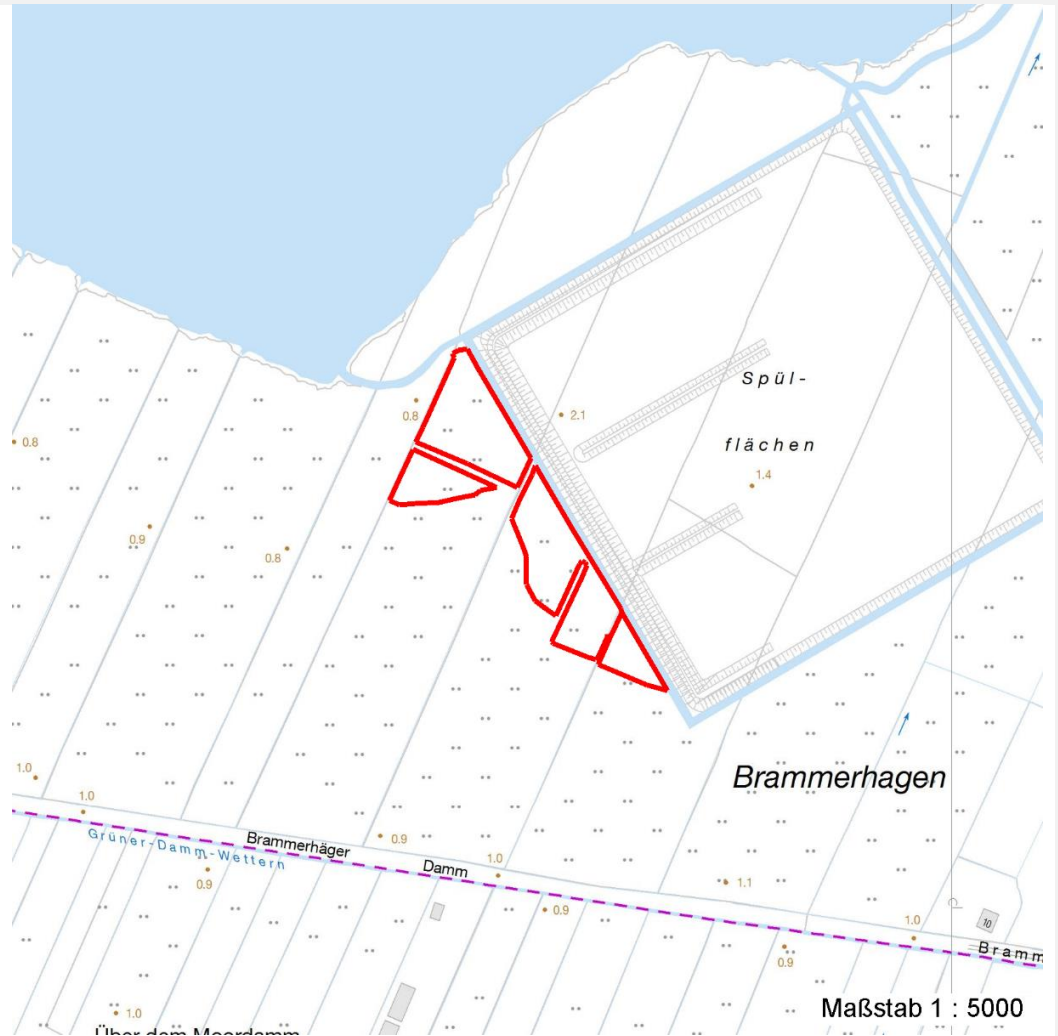
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96401
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96401	30286	6622	38	11.10.2006	/	6624	71
96401	30317	6622	95	30.09.2004	/	6624	134
96401	30369	6622	96	30.09.2004	/	6624	135
96401	30375	6622	98	30.09.2004	/	6624	137
96401	30361	6622	99	30.09.2004	/	6624	138

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49791	0	6622_543_010915_1.JPG	
49792	0	6622_543_010915_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96401
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Zurückgehende Anteile gesetzlich geschützter Vegetation; die Vernässungsmaßnahmen sind für die Entwicklung geschützter Vegetation nicht ausreichend
Wertgesichtspunkte	Artenreich, sehr ungestört, naturnaher, wertvoller Biotopkomplex im Zusammenhang mit benachbarten Brachflächen und dem naturnah bewachsenen Erdlager sowie benachbarten Gewässern
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren In Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Der Bereich sollte unbedingt weiterhin der Sukzession überlassen werden; es sollte jedoch dringend dafür gesorgt werden das die benachbarten Gräben keine entwässernde Wirkung haben; eventuell diese an weiteren Stellen verschlossen, bzw. aufgestaut werden

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6622_543_010915_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6622_543_010915_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96401
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), Brache, keine Nutzung (b), feucht, nass (f), gestört, ruderal (r)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Massnahmen siehe Hauptbogen
<b>Boden</b>	
Mudde	Fhh - Torfmudde
Bodentyp	HN - Niedermoor
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Belichtung	7 - halbsonnig
Beschattung	unbeschattet - 0 - 5 %
Zusätze - Btyp	b - Brache, keine Nutzung r - gestört, ruderal * - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten f - feucht, nass
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96401
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3	
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	z																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	l																V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h																
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z																
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	h																
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium obscurum (Dunkelgrünes Weidenröschen)	7	z													G			V
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-										V			
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w																
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z		-	-													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w																
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z																
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w		-	-											V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96401
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6622</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Harburg-Ost
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>543</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10445,2238
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	h																
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	d																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>39</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland